

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1890

296 (29.10.1890) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 296. Zweites Blatt.

Mittwoch den 29. Oktober

1890.

Bekanntmachung.

Nr. 96745. Die Eröffnung des Betriebs der Lokalbahn Karlsruhe—Spöck bis zum Friedhof betreffend.

Wir bringen zur allgemeinen Kenntnis, daß auf Grund des §. 23 Straßenpolizeiordnung hiermit allen Fuhrwerken das Fahren auf dem oder innerhalb des Geleises der Lokalbahn Karlsruhe—Spöck in der Landgrabenstraße hier untersagt wird.
Karlsruhe, den 23. Oktober 1890.

Groß. Bezirksamt.

V. d.

Konkursverfahren.

Ueber das Vermögen des Alois Maubere, Oekonom in Karlsruhe, Friedensstraße 22, wurde, da ein Gläubiger den Antrag auf Konkurseröffnung gestellt und der Schuldner seine Zahlungsunfähigkeit eingestanden hat, durch Beschluß Groß. Amtsgerichts hier selbst heute am 27. Oktober 1890, Nachmittags 4 Uhr, das Konkursverfahren eröffnet.

Herr W. Merke, Kaufmann hier, wurde zum Konkursverwalter ernannt.

Konkursforderungen sind bis zum 20. November 1890 bei dem Gerichte anzumelden.

Es ist zur Beschlußfassung über die Wahl eines andern Verwalters, sowie über die Bestellung eines Gläubigerausschusses und eintretenden Falls über die in §. 120 der Konkursordnung bezeichneten Gegenstände sowie zur Prüfung der angemeldeten Forderungen auf

Donnerstag den 27. November 1890, Vormittags 9 1/2 Uhr,

vor dem Groß. Amtsgerichte hier selbst — Akademiestraße 2, II. Stock, Zimmer Nr. 13 — Termin anberaumt.

Allen Personen, welche eine zur Konkursmasse gehörige Sache in Besitz haben oder zur Konkursmasse etwas schuldig sind, ist aufgegeben, nichts an den Gemeinschuldner zu verabfolgen oder zu leisten, auch die Verpflichtung aufgelegt, von dem Besitze der Sache und von den Forderungen, für welche sie aus der Sache abgeforderte Befriedigung in Anspruch nehmen, dem Konkursverwalter bis zum 20. November 1890 Anzeige zu machen.

Karlsruhe, den 27. Oktober 1890.

W. Frank,

Gerichtsschreiber des Groß. Amtsgerichts.

Bekanntmachung.

Wer in einem Steuerdistrikte erstmals oder, nachdem seine Steuerpflicht geruht hat, erstmals wieder ein steuerpflichtiges Einkommen aus Arbeit oder Dienstleistung bezieht, ist — sofern das Einkommen nicht aus einer öffentlichen Kasse fließt — verpflichtet, innerhalb 14 Tagen vom Beginn der fraglichen Thätigkeit alle für die Feststellung seines Einkommens nötigen Angaben nach dem Stande seiner Einkommensverhältnisse am Tage der Abgabe der Erklärung zu machen. — Art. 15 des Einkommensteuer-Gesetzes. — Zur Entgegennahme dieser Erklärungen wird Tagfahrt auf

Freitag den 31. d. Mts., Vormittags 8—12 Uhr und Nachmittags 2—6 Uhr,

in das diesseitige Geschäftszimmer Nr. 2, Kreuzstraße Haus Nr. 11 a, 2. Stock, anberaumt.

Karlsruhe, den 28. Oktober 1890.

Groß. Obersteuerkommissär.

Janzon.

Karlsruher Protestantenverein.

31. Sonntag den 2. November, Abends 6 Uhr, im großen Rathhausaal Vortrag des Herrn Stadtpfarrer Brückner über die Frage:

„Um was handelte es sich in dem Kampfe der Reformation?“

Unentgeltlicher Eintritt für Jedermann. Zur Deckung der Kosten werden freiwillige Beiträge, zu deren Empfang eine Büchse am Eingange des Saales aufgestellt wird, mit Dank entgegengenommen.

Groß. Badische Staats-eisenbahnen.

Wir stellen zur Verdingung die Anfertigung von:

- 60 Schreibstühlen mit Anlag,
- 134 anderen Stühlen,
- 102 Kisten,
- 60 Stuhlboxen,
- 420 Bretterstühlen,
- 48 Brettschalen,
- 120 Schalen für Waschgefäße.

31.

Muster und Lieferungsbedingungen können in unserm Gerätschaftsmagazin an der Ruppurrerstraße eingehoben werden.

Schriftlich versegelte Angebote mit der Aufschrift „Schreinerarbeit“ werden bei uns entgegen genommen und am

Montag den 10. November d. J.,

Vormittags 10 Uhr, geöffnet.

Karlsruhe, den 27. Oktober 1890.

Gr. Hauptverwaltung der Eisenbahnmagazine.

Wohnungen zu vermieten.

* Amalienstraße 6, nächst der Herrenstraße, ist eine neuhergerichtete, gesunde Wohnung von 3 bis 5 Zimmern, wovon 3 mit besonderm Eingang, Küche und Zugehör sofort zu vermieten. Näheres parterre.

* 31. Karlsstraße 57, nahe der Gartenstraße, ist der 4. Stock von 5 Zimmern, größer, mit Glas abgeschlossener Veranda, Küche, Kammer, Keller und sonstigen Bequemlichkeiten, mit Gas- und Was-

serleitung versehen, an eine kleine Familie sogleich oder später zu vermieten. Wegen des Einsehens wende man sich vorher Karlsstraße 40, 2. Stock, von Morgens 8 Uhr bis 4 Uhr Nachmittags.

Zimmer zu vermieten.

* Im westlichen Stadtteil ist ein möbliertes Zimmer an eine oder zwei Damen mit oder ohne Pension zu vermieten. Adresse im Kontor des Tagblattes zu erfragen.

* In einem ganz ruhigen Hause, Ruppurrerstraße 15, ist ein schönes, gut möbliertes Parterrezimmer, mit 2 Fenstern auf die Straße gehend, sogleich oder auf 1. November zu vermieten.

41. Steinstraße 6, drei Stiegen hoch, ist sogleich ein möbliertes Zimmer mit Pension und auf 1. November ein möbliertes Zimmer mit 2 Betten und Pension zu vermieten.

Ein auf die Straße gehendes, möbliertes Zimmer ist sofort oder auf 1. November zu vermieten: Bürgerstraße 2 im 2. Stock, nächst der Erbprinzenstraße.

* Ein helles, unmöbliertes Zimmer ist zu vermieten: Adlerstraße 5 im 3. Stock des Hinterhauses. Ebendasselbst wird ein Saufopfen zu kaufen gesucht.

* Hirschstraße 18 ist ein unmöbliertes Mansardenzimmer mit Kochofen an eine alleinstehende Person sogleich zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

* Viktoriastraße 7 ist ein einfach möbliertes Zimmer sofort an einen soliden Arbeiter zu vermieten. Zu erfragen parterre.

* Ein unmöbliertes, auf die Straße gehendes Zimmer ist sogleich oder später billig zu vermieten: Gottesauerstraße 25 im 4. Stock.

* Ein möbliertes Zimmer ist an einen soliden Arbeiter billig zu vermieten: Schönenstraße 56 im 2. Stock des Hinterhauses.

* Lammstraße 7 b, Eingang Thurmstraße, zwei Treppen hoch, ist ein schönes Zimmer, mit zwei Fenstern auf die Straße gehend, möbliert oder unmöbliert zu vermieten.

* Marienstraße 7 ist im 3. Stock ein schönes, großes, gut möbliertes Zimmer sogleich zu vermieten.

* Ein schönes, großes, auf die Straße gehendes Zimmer ist mit oder ohne Möbel sofort zu vermieten. Näheres Kurvenstraße 12 im 3. Stock.

— Zwei schöne, fein möblierte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) mit Glasabschluß sind sofort oder auf 1. November zu vermieten: Gottesauerstraße 3, parterre.

* Lessingstraße 20 ist ein gut möbliertes Parterrezimmer auf den 1. oder 15. November zu vermieten. Zu erfragen parterre.

* 21. Ein schönes, gut möbliertes, mit zwei Fenstern auf die Straße gehendes Zimmer ist an einen soliden Herrn sofort zu vermieten: Schönenstraße 19, parterre links.

* Ein möbliertes Zimmer ist auf 1. November um den Preis von 9 Mark zu vermieten. Näheres Herrenstraße 5, Hinterhaus im 2. Stock.

— Kaiserstraße 183 sind im 4. Stock auf den 1. November zwei schön möblierte Zimmer, auf die Straße gehend, einzeln oder zusammen zu vermieten.

Zimmer-Gesuche.

* Ein junger Mechaniker sucht ein gut möbliertes Zimmer auf 1. November in einer Preislage von 10—12 M., am liebsten im Bahnhof- oder westlichen Stadtteil. Offerten unter Nr. 532 sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Ein möbliertes Zimmer für einen Herrn (Beamten) per sofort gesucht. Offerten sind im Kontor des Tagblattes unter Nr. 529 niederzulegen.

Zimmer-Gesuch.

Ein gut möbliertes Zimmer wird event. mit Pension zu mieten gesucht. Offerten unter Nr. 531 sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Zu Bürozwicken

werden zwei Zimmer zu mieten gesucht in der Nähe unseres jetzigen Büreaus.
Bachstein's Bauverwaltung,
Sophtenstraße 56.
2.1.

Dienst-Anträge.

Ein Mädchen, welches nähen und sonstige Arbeiten verrichten kann, findet sofort oder per 1. November eine Stelle: Kaiserstraße 82, eine Treppe hoch.

Ein Mädchen, welches sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht und etwas kochen kann, findet sofort Stelle: Wilhelmstraße 14.

Dienst-Gesuch.

Ein junges Mädchen sucht Stelle als Zimmermädchen oder als Mädchen allein bei einer kleinen Familie. Zu erfragen Schützenstraße 19 im 2. Stock rechts.

Gelder,

auf I. Hypothek zu 4%,
II. " " 4 1/2 - 5%,
in jeder Höhe anzuleihen. Näheres durch **Urban Schmitt**, Hypotheken-Geschäft, Erbprinzenstraße 3 im 2. Stock.

Kellnerin-Gesuch.

Eine einfache Kellnerin findet sofort Stellung in der **Brauerei Kammerer**, Balbhornstraße 23.

B. Zwei Kellnerinnen, 4 Mädchen, welche bürgerlich kochen können, und 6 junge Mädchen vom Lande finden bei kleinen Familien gute Stellen. Näheres bei Frau **Verdon**, Bürgerstraße 19 im 2. Stock rechts.

Ausläufer,

junger, von 14-15 Jahren, aus achtbarer Familie, findet sofort Stelle bei **Carl Bregenzler**, Kaiserstraße 76.

Ein Knecht,

welcher Kühe füttern, fahren und melken kann, wird zum sofortigen Eintritt gesucht: Balbhornstraße 22.

Hausbursche-Gesuch.

Ein junger, fleißiger Mann findet sogleich Stelle: Kaiserstraße 21.

Ein fleißiger Hausbursche

mit guten Zeugnissen wird auf den 1. November gesucht. Das Nähere Kaiserstraße 91.

Hausbursche

wird per sofort gesucht bei **Fl. Krajca**, Kaiserstraße 71.

Eine Lauffrau

wird gesucht. Zu erfragen Lammstraße 4 im 4. Stock.

Spiegelschränke,

schöne, hohe, nussbaum polirt, nussbaum gewichst und polirt, mit bestem C. ystallglas, von 90 Mk. an (20 St. vorräthig), **Schreibtische**, gewichste und polirte, ca. 30 Stück, von 35 Mk. an, **Damenschreibtische**, elegante, neue Façon, **Schreibstühle**, dazu passend, von 12 Mark an, **Bücherschränke**, dazu passend, sowie viele andere einfache und bessere Möbel bei

Dewerth, größtes Möbel-Lager, Durlacherstraße 97.

Wichtig für Kaufleute und Fabrikanten.

Namsch-Gesuch.
Möbel und Waaren aller Art, als: Ausverkäufe, Reste, Ausschuss und Labendüter und was billig ist, wird gegen baar angekauft. Offerten mit näheren Angaben unter Chiffre **F. H.** hauptpostlagernd **Karlruhe** niederzulegen.

Eine größere Parthie leere Kisten sind sofort zu verkaufen: Sostienstraße 5, parterre.

Hauskauf-Gesuch.

Ein gut gebautes Haus mit Garten oder großem Hof wird sofort zu kaufen gesucht. Offerten mit genauer Angabe von Lage und Preis befördert das Kontor des Tagblattes unter Nr. 530.

Bitte zu lesen!

Nur W. Landauer, Erbprinzenstraße 34, zahlt den realen Werth für getragene Herrenkleider, Uniformen, Störben, Militäreffekten, Stiefel, Gold- und Silberborten, alte Möbel und Betten, Bücher, Makulatur, altes Eisen und Metalle, sowie Reits, Fahr- und Stallrequisiten u. s. w. Bestellungen durch Postkarte oder mündlich werden pünktlich besorgt.

Geschäfts-Veränderung.

Die **Lichtdruck- und Lichtpausanstalt** befindet sich von heute ab **Steinstraße 25**.
Achtungsvoll 5.1.
J. Dolland, Zeichner- und Lichtdrucker.

Friedrichsdorfer Zwieback,
Frankfurter Breden,
Basler Lebkuchen und
feinste Gewürzle-
kuchen in Herz- u.
Rundelform,

eigenes
Fabrikat.

Vanille-Chocolade,
Nahmpapilloten, stets frische.

Große Auswahl in
ff. Dessert-Soubons und Fondants.

Stets frisch in eigener Anfertigung empfehle diverse **Pralinés**, als:

Vanille-,
Kaffee-,
Himbeer-
Nougat-Pralinés,
Croquant-Pralinés,
Prinzess-Pralinés,
Gelé-Himbeeren.

Himbeerlast in Flaschen und kleinern Quantitäten,
Himbeer- und Johannisbeer-Gelé
empfehle

Conditorei Otto Hasslinger,
vorm. **F. Gerwig**, Hof-Conditior,
Aldlerstraße 16.

Karl Baschin,
Berlin,
Spandauerstraße 27,
empfehle seinen von ärztlichen
Autoritäten anerkannten
Leberthran
in ganz frischer Sendung.
Zu beziehen in **Karlruhe**
von Herrn **Ernst Schneider**. In **Mühlburg** von Herrn
Louis Kiefer. 4.2.



Garantirt
ganz frische Eier
per Stück 7 Pf., per 100 entsprechend
billiger, empfiehlt bestens
W. Gelbard,
Eierhandlung,
Steinstraße 11.

Frau Elise Geiger,
geb. **Deimling**,

Zahn-Atelier für Damen und Kinder:
Kaiserstraße 60, im Hause des Herrn
Graveur **Alett**, gegenüber der kleinen Kirche.
Sprechstunden: Morgens von 9-12 Uhr,
Mittags von 2-5 Uhr. Sonntags nur
Morgens. 5.3.

Heinrich Sonntag jr.,

August Sonntag's Nachfolger,
Ecke der Kaiser- u. Waldstraße 41.
empfehle sein neu ausgestattetes Lager
in **Wollwaaren** jeder Art,
als:
Tücher, Kragen, Kleidchen,
Fichus, Kaputzen, Herren-
und Damenwesten, Hand-
schuhe u. s. w.,
von den einfachsten bis zu den ele-
gantesten Neuheiten zu außerordentlich
billigen Preisen. 2.1.

Zu großer Auswahl

empfehle
Normal-Hemden, gute Qualität, Stück
M. -95, 1.20, 1.50 bis M. 6.-
Normal-Jacken, Stück M. -75, 1.-, 1.25,
1.75 bis M. 2.-
Normal-Hosen, Stück M. 1.-, 1.20, 1.50,
2.- bis M. 5.-
Tricot-Tailen, Stück M. 1.80, 2.50, 3.-,
4.50 bis M. 15.-
Tricot-Kleidchen,
Größe 1 2 3 4 5
M. 1.50, 2.-, 2.50, 3.-, 3.50,
Schwarze Schürzen, Stück M. -75, -85,
1.-, 1.50 bis M. 4.50,
Haus-Schürzen, Stück M. -40, -60, -75,
1.-, 1.50 bis M. 2.-
Welmuffe, Stück M. 1.-, 1.25, 1.50, 2.-
bis M. 6.-
Kopfhüllen, garnirt, Stück M. -75, 1.-,
1.50, 2.- bis M. 10.-
Wollene Tücher, Stück M. -30, -50,
1.-, 1.50 bis M. 6.-

Josef Maier,
vormals **Maier & Rabenstein**,
Ecke der Kaiser- und Ritterstraße.

Im Ausverkauf

mit 20% Rabatt:
Tischtücher, Servietten,
Handtücher, Schneidezeug,
Küchenhandtücher, Wischtücher,
Tischdecken, Thegedecke.
Emil Lembke,
Hoflieferant,
Friedrichsplatz 3.

Warme 3.3.

Fussbekleidung
für Herren, Damen und Kinder
in großer Auswahl billigt bei
W. Koelitz, Kaiserstr. 147.

Engl. Tüll-Vorhänge

in allen Preislagen:
 grosse, abgepasste, v. M. 3.— an p. Paar,
 kleine am Stück 20 Pf. „ „ Mtr.,
 farbige Vorhangstoffe 40 „ „ „ „
 Draperien à 75 Pfg. per Stück,
 Portièren M. 4— M. 20,
 Sopha- und Bettvorlagen,
 Tisch- und Kommodendecken,
 Möbel- und Läuferstoffe,
 Linoleum, Wachstuch, Cocos
 ausserordentlich billig.
Heinrich Cramer,
 189 Kaiserstrasse 189.

Neuheiten

8.4. in
Tülle- u. Gaze-Schleiern
 empfiehlt

L. Ph. Wilhelm,
 Kaiserstrasse 205.

Schürzen

für Damen, Mädchen u. Kinder
 in großer Auswahl.

Bazar Raupp,
 3.1. Karl-Friedrichstrasse 3.

**Schwarze
 wollene Strümpfe**

für Damen und Kinder,
 nur beste Qualitäten, empfiehlt

R. Halle,
 4.4. Kaiserstrasse 96.

Malerbittel

empfehlen die
**Malerutensilien-Handlung
 Heinrich Kling Jun.,**
 12.11. Karlsruhe,
 Kontor und Magazin: Viktoriastrasse 8.

Schulturnister, Mappen,
 Umhängetaschen,
 Bergturnister,
 Rucksäcke,
 Jagdtaschen, Gamaschen.

M. Lautermilch, Sohn,
 Ritterstrasse 3.

Triumph-Lampen

mit Anzünd- und Löschvorrichtung in 3 Größen
 mit Leuchtkraft von 40, 60 und 100 Normalkerzen,
 schönste und billigste Beleuchtung für Zimmer,
 Comptoir, Läden, Werkstätten und Wirtschaftslocale.

Intensiv-Blitzlampen
 sowie Zug-, Tisch-, Wand- und Hängelampen
 empfiehlt billigst
Friedrich Borekmüller,
 Karl-Friedrichstrasse 15, neben der Gewerbehalle.



Fächer

für Ball, Theater, Gesell-
 schaft etc.

stets das Neueste in allen
 Preislagen bei

Friedrich Blos,
 F. Wolff & Sohns Détail.

NB. Das Montiren ebenso Repara-
 turen an Fächern werden sauber und
 schnell ausgeführt. 10.6.

Photographie.

Alle photographischen Apparate für Zeit- und
 Momentaufnahmen für Gelehrte, Künstler, Tech-
 niker und Dilettanten in reichster Auswahl. Trocken-
 platten, Chemikalien und alle Utensilien stets vor-
 rätig.

Alb. Glock & Cie.,
 Kaiserstrasse 89, Telephon 51.

Das Bildereintrahmungs-geschäft, Ver-
 golderei und Spiegelhandlung

von
A. Mülthaler, Vergolder,
 Steinstrasse 14,

zwischen Ablers- und Kronenstrasse,
 bringt hiermit sein unübertroffenes, reichhaltiges
 Lager der feinsten, stilgerechten wie einfachen Spiegel
 in empfehlende Erinnerung.

Das Einrahmen von Bildern wird fachgemäß
 mit nur soliden und haltbaren Leisten besorgt und
 zwar so, daß weder Rauch noch Staub eindringen
 kann und dieselben ganz glatt sind. Das Neuver-
 goldnen alter Spiegel und Bilderrahmen solid und
 billig.

Großer Vorrath von geraden und geschweiften
 Vorhangstangen. Nichtvorrätiges wird sofort nach
 jeder Angabe angefertigt. 10.2.

Schleifsteine

mit und ohne Gestell,
Winden, Flaschenzüge etc.
 empfiehlt

Herm. Brand,
 Werkzeug- und Wagenfabrik,
 12.9. Bahnhofstrasse 32.

10.3. Die
Triumphlampe

in verbesserter Construc-
 tion, für Wirtschaften,
 Läden u. Werkstätten sehr
 geeignet, empfiehlt zu billigen
 Preisen

Carl Kaufmann,
 Sophienstrasse 54.

**N. Justen,
 Brunnenmacher,**

Schützenstrasse 49,
 empfiehlt sich in allen in sein Fach einschlagenden
 Arbeiten. Reparaturen werden schnell und billig
 besorgt. 10.8.

Bahnhofstadttheil.

Jede Art
Lampen,
 Häng-
Lampen,
 Tisch-
Lampen,
 Wand-
Lampen,
 Wirtschaft-
Lampen

in größter Auswahl empfiehlt billigst
Alb. Heusser,
 68 Schützenstrasse 68.

Pianinos

zu vermieten.
 Reiche Auswahl. Billigste Preise.

Ludwig Schweisgut,
 Herrenstrasse 31.

Pianinos und Flügel,

vorzügliche neue und gebrauchte,
 in großer Auswahl zu sehr billigen Preisen
 zu vermieten.

H. Maurer, Pianofortelager,
 Friedrichsplatz 11.



Kochgeschirre
 aller Art
 empfiehlt zu bil-
 ligsten Preisen
Otto Büttner,
 Kaiserstrasse 108
 Ecke der Dudenstr.

Schiefer- und Ziegeldächer

werden umgedeckt und ausgebessert, sowie Holz-
 cement- und Dachpappe-Bedachungen neu her-
 gestellt und reparirt unter Garantie durch

Emil Streckfuss, Schieferdecker,
 Wilhelmstrasse 59.
 Bestellungen werden angenommen: Amalien-
 strasse 39 im Laden. 20.19.

**Grabkränze
 mit Porzellanblumen**

empfehlen
 2.1. in schöner Auswahl
Ph. Nagel,
 Kaiserstrasse 55,
 gegenüber der technischen Hochschule.

Gothaer Hofkalender, Taschenbuch der gräf. Häuser, desgl. der freiherrl. Häuser } für 1892
 erscheinen demnächst. Bestellungen auf dieselben nehme ich entgegen. Th. Urtel, Buchhandlung, Kaiserstrasse 157. 2.1.

Prima Masthohsenfleisch
 à Pfund 72 Pfg.
 empfiehlt
J. Lion, Adlerstraße 33.

Neuen süßen Wein
 (Kastanienbuscher)
 empfiehlt
Karl Landauer,
 zum Darmstädter Hof.

Tafeläpfel,
 schöne große à 10 M., große Kochäpfel à 9 M.
 per Zentner versendet unter Nachnahme *4.1.
F. J. Spohrer, Weingarten.

Landsknecht.
 22. Die Wirthschaft bleibt wegen Renovirung einige Tage geschlossen.

Guten Mittagstisch
 empfiehlt 8.7.
J. Forster, zum Deutschen Hof,
 Ecke der Karl- und Erbprinzenstraße.

Lutherfestspieler.
 Donnerstag Abend wieder beim Rathsherrn.

Philharmonischer Verein.
 Heute Abend 7 Uhr Probe (Museum).

Militär Kreuz Verein
Karlsruhe.
 Freitag den 31. d. M., Abends 7/9 Uhr, im Vereinslokal:
Moltkefeier, damit verbunden: Stiftungsfest
 (Musik, Ansprachen, Liebevorträge).
 Unsere Vereinsmitglieder mit Familienangehörigen werden zu zahlreicher Betheiligung freundlichst eingeladen.
 Verbandsabzeichen sind anzulegen. Lieberbücher gefälligst mitbringen. 2.1.
 Der Vorstand.

Allgemeine Volks-Bibliothek.
 Vom 20. bis 26. Oktober wurden an 439 Besucher 534 Bände ausgestellt.
 Der Aufsichtsrath.

Freiburger 15 Frs.-Loose von 1861—1914.
 69. Sortenziehung am 15. Oktober. Gewinnziehung am 15. November 1890.
 Serie 813 671 704 784 790 1039 1159 1216 1221
 1702 1707 1996 2150 2293 2756 3163 3265 3533
 3673 3786 3813 3825 3913 3928 3936 4185 4220
 4559 4566 4659 4741 4901 4955 5100 5417 5473
 5558 5592 5849 6060 6122 6251 6421 6539 6633
 6741 6997 7430 7612 7620 7790 7907.

Geschäftsverlegung und Empfehlung.

Meine werthen Kunden und geehrtes Publikum beehre ich mich zu benachrichtigen daß ich mein
Spezerei-, Colonialwaaren-, Delicateßen- und Cigarren-Geschäft
 von der Kaiserstraße 122 nach

Ecke der Karl- und Amalienstraße 14b,
 neben der „Badischen Presse“,

verlegt habe. 3.1.
 Mit verbindlichem Dank für das mir bisher so reichlich entgegengebrachte Wohlwollen, bitte, mir dasselbe auch ferner gütigst zu erhalten, jederzeit reellste und aufmerksamste Bedienung zusichernd.

Fr. Benzel.

Die be

sten Cigarren, Cigaretten und Tabake etc.
 liefert billigst
S. Sutter,
 40 d. Kriegstraße 40 d., unweit dem Hauptbahnhof.

Stearinkerzen, prima Qualität,

per Pfund 50 Pf., bei Abnahme von 25 Pfund per Pfund 45 Pf.

empfehl't der
Internationale Bazar,
 Kaiser Wilhelm-Passage 5/7. 2.1.



Für Damen.
 Eine Parthie
zurückgesetzte Winterhandschuhe
 zu halben Preisen

in Tricot zu Mk. —.50, in Ringwood zu Mk. 1.— das Paar

bei
Ludwig Oehl, Hoflieferant,
 Kaiserstrasse 116. 4.1.

Die **Tuch-Niederlage** von
Adolph Hirsch,
 Kaiserstrasse 223, im Hause des Hof-Photographen Herrn Suck, gewährt bis zum Umzuge in die neu erbauten Geschäftsräume auf den ganzen Lagerbestand **wesentliche Preisermässigung.**
 Das Lager umfasst das **Neueste in Stoffen** zu Anzügen, Beinkleidern, Ueberziehern etc. für **Herren und Knaben.**
Reste aussergewöhnlich billig. 4.1.

Glacé-, Waschleder- und Winterhandschuhe, Neuheiten in Cravatten
 empfehle in großer Auswahl.
Eugen Dahlemann,
 W. Flnckh's Nachfolger, 3.1.
 Ecke der Kaiser- und Herrenstraße 19.





Neuheiten in Cravatten

empfiehlt

Ludwig Oehl,

Grossherzoglicher Hoflieferant,
Kaiserstrasse 116.

33.

Die größte Auswahl sämtlicher
Besatzartikel, Knöpfe, Kurz- und Modewaaren

bietet das Special-Geschäft

Josef Maier,

vormalig Maier & Katzenstein.

Schneider und
Schneiderinnen
Extra-Sconto.

Verkauf
zu
Fabrikpreisen.

Unterröcke.

Gebr. Rosenbaum,

Karlsruhe, 191 Kaiserstrasse 191.

Winterpaletots
in verschiedenen Ausführungen von M. 10
bis M. 150.

Winterhavelocks,
neueste Façons, von M. 16 an und höher.

Jaquettes
in enormer Auswahl von M. 4.50 an bis
M. 70.

Regenmäntel
von M. 7 an bis M. 60.

**Bäckfischmäntel, Kinder-
mäntel**

in den reizendsten Façons, für jedes Alter
passend, Hunderte von Stücken am Lager
von M. 1.50 an.

Russische Mäder.

Theater-Mäder.

Seidenplüsch-Jaquettes.

●● Anfertigung nach Maass. ●●

Anerkannt größte Auswahl und billigste, aber feste Preise.

Tricot-Tailien.



81.

Regulir-Füll-Oefen

in größter Auswahl zu den billigsten Preisen, sowie

Ovalöfen, Kasernöfen, Säulenöfen u. s. w.,

Circulations-Füllöfen,

permanent brennende, regulirbare,

von **Junker & Ruh,** zu Fabrikpreisen,

ferner Kochherde, Coaksfüller, Kohlenkasten, Kohlenlöffel etc.

empfehlen

J. Ettliger & Wormser,

Herrenstraße 13.

Hiermit empfehle ich in großer Auswahl in der

Abtheilung für Damen-Confection:

Regen- und Promenademäntel, Jacken, Wintermäntel, Paletots, Mantelets, wattirte Röder, Abendmäntel, Mäntel mit Pelz gefüttert, Kindermäntel.

Costüme und Costümeröcke, Morgenkleider, Flanell- und seidene Blousen, Tricottailen, Unterröcke.

S. Model.

Durch meine 2 umfangreichen Geschäfte hier am Platze bin ich in der Lage, die

 unbedingt größte Auswahl in 

Damenhüten

zu bieten.

Strauss-Kramer,

Kaiserstraße 199
(gegenüber der Kaiser-Passage).

und

Karl-Friedrichstraße 22
(Kondellplatz).

Mittheilungen
aus dem
Gesetzes- und Verordnungs-Blatt
für das Großherzogthum Baden.
Nr. 44 vom 27. October 1890.
Inhalt:
Verordnung
des Ministeriums des Innern:
die am 1. December 1890 vorzunehmende Volkszählung
betreffend.

Pianos

von höchster Schönheit, neuester und bewährtester Konstruktion, zu den denkbar billigsten Preisen in gediegener Auswahl. Streng reelle Bedienung. Mehrjährige Garantie! Zahlreiche Anerkennungs-schreiben zu Diensten.

Emil Fleischer, Pianoforte-Lager,
Kaiserstraße 160, Eingang Don glasstraße.

Folgt ein Drittes Blatt.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Max Müller in Karlsruhe.